Special Innovation

Schneller, umfassender, besser

Software-Lösungen von SOA-Workflows orientieren sich am gesamten Firmenbereich.

Sonja Gerstl

werden immer komplexer und beschränken sich nicht nur auf einzelne Abteilungen. Bei SOA-Anwendungen stehen Software-Lösungen im Mittelpunkt, die sich an Services orientieren und auch danach entwickelt werden. SOA, kurz für serviceorientierte Architektur, ist eine der wichtigsten Entwicklungen der Informationstechnologie (IT). Sie hilft, unternehmensübergreifende Prozesse besser zu managen. Dadurch steigt die Effizienz, und die Unternehmensstruktur wird verbessert.

Geschäftsprozesse für Unternehmen

In jeder Firma entsteht im Rahmen der internen und externen Korrespondenz eine Vielzahl verschiedenartiger Daten und Dokumente, die aufeinander abgestimmt und gemanagt werden müssen. "Bisher waren dadurch vor allem die Spezialisten der IT-Abteilungen gefordert", weiß Sandra Kolleth, Director für Large Accounts & Xerox Global Services Österreich, zu berichten: "Im Zusammenhang mit SOA widmet sich Xerox Global Services neuen Lösungen für das Dokumentenmanagement im Hinblick auf den gesamten Unternehmensbereich. Die webbasierte Software-Applikation Docu-Share CPX etwa bietet eine intuitive Benutzeroberfläche. Damit finden sich auch wenig versierte Nutzer ohne Einbeziehung der IT-Abteilung leicht zurecht und können bestimmen, wie ihre Daten aufbereitet und Dokumente gehandhabt werden." Zusätzlicher Vorteil: Mehrere Mitarbeiter können Dokumente gemeinsam nutzen und überarbeiten. Änderungen sind zu jedem Zeitpunkt möglich – Geschäftsabläufe und Prozesse werden so schneller und effizienter abgewickelt.

Struktur verbessern

Service-Lösungen von SOA-Workflows orientieren sich am gesamten Unternehmensbereich und werden nicht nur für IT-Spezialisten entwickelt. Im Vergleich zu bisherigen Systemen ist es das Ziel, die Effizienz der IT-Systeme und der gesamten Unternehmensstruktur zu verbessern. Im Gegensatz zu einfacher Datenübertragung verarbeiten SOA-Systeme auch Abfragen von Informationen

SOA sorgt für mehr Effizienz im Unternehmen. Foto: Xerox

aus den Systemen von Partnern, um ausgehend von der Antwort Prozesse vollautomatisiert zu initiieren oder zu steuern. "Hierbei geht es insbesondere für KMU (Klein- und mittlere Unternehmen, Anm.) darum, auf diese Entwicklung vorbereitet zu sein", verweist Kolleth auf das umfassende Potenzial von SOA. Moderne Lösungen nutzen dabei vor allem Netzwerktechnologien, das World Wide Web oder bestehende Firmen-Intranets.

Im Trend liegen Webservices mit browserbasierten Benutzeroberflächen oder Service-Oriented-Storage-Lösungen. "Die Vorteile für Unternehmen durch SOA liegen in höherer Flexibilität sowie besserer Nachvollziehbarkeit und Kontrolle von Geschäftsabläufen", betont Kolleth. "Es erhöht sich die Chance zur kontinuierlichen Verbesserung von Geschäftsprozessen, weil IT und Geschäftsprozessmanagement Hand in Hand ge-

hen. SOA bringt Prozesseffizienz, eine Beschleunigung von IT-Projekten und höhere Anwenderproduktivität. Im Vergleich zu Großunternehmen besteht hier aber noch starker Aufholbedarf bei den KMU. Um den Anschluss im Hinblick auf Globalisierung, Technologisierung und Beschleunigung nicht zu verlieren, sollten diese sich dem Prozessmanagement und der SOA nicht verschließen."

www.xerox.com/globalservices



ED_54-08_31_S.indd 31 26.02.2008 22:59:18 Uhr